

## Landessynode der Evangelischen Kirche im Rheinland

Auszug aus dem Protokoll über die Sitzung am 19.01.2023

---

**76.LS2023-B24**

### **Festsetzung der Umlagen und des Finanzausgleiches in der Evangelischen Kirche im Rheinland für die Jahre 2023 und 2024**

#### **Beschluss:**

#### **I.**

Die Umlage für gemeinsame Aufgaben beträgt gemäß § 6 Abs. 1 des Finanzausgleichsgesetzes 68,682350 Euro (2023) und 71,326405 Euro (2024) pro Gemeindemitglied (21 Prozent des Netto-Kirchensteuer-Aufkommens).

#### **II.**

Nach § 11 des Finanzausgleichsgesetzes beträgt der von den kirchlichen Körperschaften zu zahlende Pauschalbetrag zur Deckung der Pfarrbesoldungskosten für jede besetzte Pfarrstelle 133.605,26 Euro (2023) und 136.601,16 Euro (2024).

#### **III.**

Nach § 7 und § 15 Abs. 2 des Finanzausgleichsgesetzes beträgt die Versorgungs- und Beihilfesicherungsumlage für die Pfarrfrauen und Pfarrer und die Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten 17,345671 Euro (2023) und 18,334397 Euro (2024) pro Gemeindemitglied und 5,3035 Prozent (2023) und 5,3980 Prozent (2024) vom Netto-Kirchensteueraufkommen.

#### **IV.**

Zur Finanzierung des Finanzausgleichs wird die Finanzausgleichsumlage in Höhe von 88,89 Prozent (2023) und 89,06 Prozent (2024) des Betrages, der den Durchschnittsbetrag am Netto-Kirchensteueraufkommen in der Landeskirche im Haushaltsjahr nach Abzug der im Finanzausgleichsgesetz geregelten Umlagen mit Ausnahme der Finanzausgleichsumlage übersteigt, erhoben.

#### **V.**

Der Kirchensteuerschätzung für die Jahre 2023 und 2024 sowie die mittelfristige Schätzung der Jahre 2025 bis 2026 wird zur Kenntnis genommen.

*(beschlossen)*